

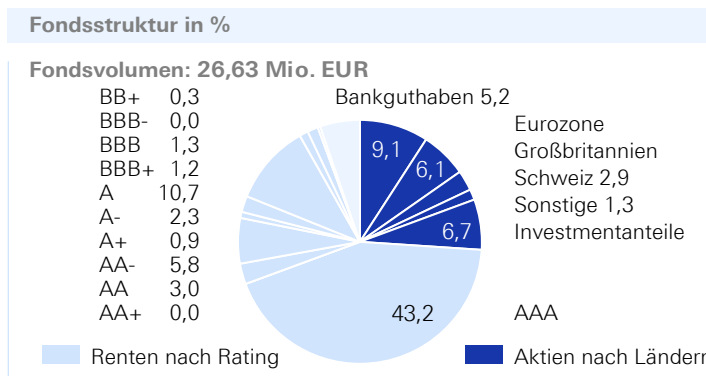
Metzler PKDW International

Factsheet

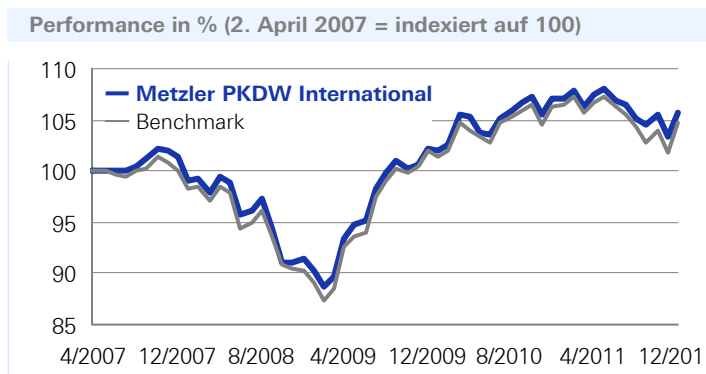
Stand 30. Dezember 2011

Merkmale	
Anleger	Pensionskasse für die Deutsche Wirtschaft VVaG
Fondsart/Fondswährung	Internationaler Mischfonds – Spezialfonds mit Schwerpunkt Renten/EUR
Fondsauflegung	2. April 2007
Kapitalanlagegesellschaft	Metzler Investment GmbH
Depotbank	B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA
Ertragsverwendung	Ausschüttung (Thesaurierungsoption)
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember
Externe Benchmark	70 % JPM EMU (1–10 Jahre)/ 30 % STOXX 600

Anlagespektrum	
Der Fonds investiert in die wichtigsten europäischen Aktien- und Rentenmärkte. Bei den Rentenanlagen investiert das Fondsmanagement in Anlehnung an den Index JP Morgan EMU Government Bond in ein- bis zehnjährige Papiere, vorzugsweise in festverzinsliche Anleihen der Eurozone von Emittenten mit guter bis sehr guter Bonität. Eine Aktienquote von durchschnittlich 30 % mit Orientierung am STOXX 600 soll eine längerfristige Zusatzrendite gegenüber dem größeren Rentenanteil ermöglichen. Opportunistische Anlagen in außereuropäischen Aktien und/oder Exchange-Traded Funds sowie Publikumsfonds sind im Rahmen dieser Quote erlaubt. Alternative Anlagen sind auf maximal 10 % des Fondsvolumens beschränkt. Die taktische Aktienallokation wird unter anderem über Finanzterminkontrakte umgesetzt. Immobilienmärkte können über REITs abgedeckt werden.	



Asset-Klassen		in % des Gesamtvermögens	
Renten			68,65
	Durchschnittliche Restlaufzeit		5 Jahre, 6 Monate
Aktien			19,41
Bankguthaben			5,02
Investmentanteile			6,68
Derivate			0,24



Perfomancedaten in %		
	Fonds	Benchmark*
Laufendes Kalenderjahr	-1,24	-1,42
1 Jahr	-1,24	-1,42
3 Jahre p. a.	4,99	5,09
Seit Fondsauflegung p. a.	1,20	0,99
Volatilität p. a.	5,14	5,39

Seit Auflegung hat der Fonds seinen Vergleichsindex um 0,21 % p.a. geschlagen bei geringerem Risiko.
* Externe Benchmark: 70 % JPM EMU (1–10 Jahre)/30 % STOXX 600

Risikoprofil

Der Fonds legt in den europäischen Finanzmärkten, vor allem in Staatsanleihen an. Eine Aktienquote zwischen 20 und 40 % des Fondsvolumens ist zulässig. Das Risiko des Fonds liegt im unteren Bereich der Bandbreite zwischen Rentenpapieren und Aktien. Im Vergleich zu Geldmarktfonds ist das Anlagerisiko jedoch höher. Die strategische Mischung der Vermögensklassen ist dabei so gewählt, dass durch den Aktienanteil langfristig ein spürbarer Zusatzertrag erwirtschaftet werden kann, ohne das Risiko eines signifikanten Wertverlustes einzugehen.

Kontakt

Pensionskasse für die Deutsche Wirtschaft WaG

Risikomanagement
Herr Uwe Tristram
Am Burgacker 37
47051 Duisburg

Servicetelefon (02 03) 9 92 19 39
Telefax (02 03) 9 92 19 35